



Hausfasnet 2017

- Donnerstag 23.02.** 10.00 Uhr Schülerbefreiung
14.00 Uhr Kinderumzug, Narrenbaumstellen und
Bürgermeisterabsetzung auf dem Rathausplatz
anschl. Kinderball in der Rentalhalle
- Samstag 25.02.** 19.30 Uhr 2. Zunftball in der Rentalhalle
mit neuer Band **double 4 time**
- Sonntag 26.02.** 14.00 Uhr **"Großer Narrensprung"**
mit über 3000 Narren
anschl. Après-Party in ganz Zwiefalten
20.00 Uhr Oldie-Night in der Brauereigaststätte
- Montag 27.02.** 10.30 Uhr Fasnets-Jux-Markt vor dem Peterstor
15.00 Uhr Fasnetsküchle - Essen im Café Böck
- Dienstag 28.02.** 10.00 Uhr "Traditionelle Bruddelsupp" in der Rentalhalle
- ab 16 Jahre nur mit Kopfbedeckung -
19.00 Uhr Narrenbaumfällen und Rälle verbrennen
20.00 Uhr Kehraus in der Brauereigaststätte

www.narrenzunft-zwiefalten.de

Termine

25.02.2017	Umzug Untermarchtal	Narrenzunft
	2. Zunftball	Narrenzunft
26.02.2017	Großer Narrensprung	Narrenzunft
27.02.2017	Fasnet Jux-Markt Fasnetsküchleessen	Narrenzunft
	Umzug Harthausen	Narrenzunft
27.02. – 28.02.2017	Fasnetsferien	Kindergarten
28.02.2017	Burggrafenempfang	Narrenzunft
	Bruddelsupp	Narrenzunft
	Umzug Steinhilben	Narrenzunft
	Narrenbaumfällen, Rälleverbrennen	Narrenzunft
	Kehraus	Narrenzunft
01.03.2017	Aschermittwochsgottesdienst	Kath. Kirchengemeinde

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten des Rathauses während der Fasnetstage

Das Rathaus wird am Glombigen Donnerstag nachmittags nach der Absetzung von Herrn Bürgermeister Henne für den Publikumsverkehr geschlossen sein.

Am Fasnetmontag, 27. Februar 2017 und Fasnetdienstag, 28. Februar 2017 ist das Rathaus ganztags geschlossen.

Auch der Bauhof und die Kläranlage sind nicht besetzt und verrichten nur Notdienste.

In dringenden Fällen ist Bürgermeister Henne unter Handy 0172 / 10 75 725 zu erreichen.

Ab Aschermittwoch ist das Rathaus wieder ab 08.00 Uhr zu den bekannten Öffnungszeiten für alle Bürger und Einwohner offen.

Gemeinde Zwiefalten
Landkreis Reutlingen

Sperrung der Ortsdurchfahrt Zwiefalten wegen Fasnetsumzug am Sonntag, den 26. Februar 2017

Wegen dem Fasnetsumzug am **Sonntag, den 26. Februar 2017** werden die Mauerstraße, die Sägmühlstraße (L 245) und die Hauptstraße (B 312) in der Zeit **von 12.30 – 17.00 Uhr** voll gesperrt.

Der Verkehr auf der B 312 mit Fahrtziel Reutlingen wird über Zwiefaltendorf, Emeringen, Hayingen und Pfronstetten umgeleitet.

In Richtung Riedlingen wird der Verkehr über Hochberg, Mörsingen und Pflummern nach Riedlingen geführt.

Aus Fahrtrichtung Münsingen erfolgt die Umleitung des Verkehrs von Hayingen über Oberwilzingen und Emeringen nach Zwiefaltendorf.

Um Beachtung der Sperrung und überörtlichen Umleitung wird gebeten.



Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven
Gemeinden und Städten.



Verantwortlich für Inhalt **Bürgermeister** oder sein Vertreter im Amt

Herausgeber **Gemeinde und
Bürgermeisteramt Zwiefalten**
Marktplatz 3 in 88529 Zwiefalten
Telefon 073 73 / 205 - 0, Fax 073 73 / 205 55
www.zwiefalten.de, info@zwiefalten.de

Druck und Verlag **NAK GmbH & Co. KG**
Frauenstraße 77
89073 Ulm
Telefon 0731 / 156-681, Fax 0731 / 156-684
www.nak-verlag.de, nak.ulm@n-pg.de

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Sana Klinik Riedlingen 07371/184-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle

für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Rat & Tat, Zwiefalten (mittwochs) 07373/9212640

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Sozialstation St. Martin, Engstingen 07129/932770

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Apothekennotdienst 01805/002963

Notdienstpläne

im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

GEMEINDE ZWIEFALTEN

Wasserwerk

ABSCHLAGSZAHLUNG Wasserzins und Abwassergebühren zum 01. März 2017

Die 1. Abschlagszahlung ist am 01. März 2017 zur Zahlung fällig.

Wir bitten Sie, die Höhe der Abschlagszahlung aus dem letzten Wasserzins- und Abwassergebührenbescheid vom 07.02.2017 zu entnehmen.

Falls nach dem 07.02.2017 noch eine Änderung vorgenommen wurde, so ist die Höhe der zum 01.03.2017 fälligen Abschlagszahlung aus dieser neuesten Abschlagsmitteilung ersichtlich.

Bitte halten Sie den Zahlungstermin ein, damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Noch einfacher ist es für Sie, wenn Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilen. Dann wird der Gebührenbetrag zum Fälligkeitstermin von Ihrem angegebenen Bank- oder Postscheckkonto abgebucht. Wenn sich Ihre Kontonummer geändert hat, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Der Betrag wird nur lastgeschrieben, wenn das Konto die erforderliche Deckung aufweist. Sie helfen damit auch uns, denn die Abbuchung erspart uns eine zusätzliche Zahlungserfassung und Fehlbuchungen sind ausgeschlossen. Wenn Sie den Betrag überweisen, bitten wir Sie unbedingt, das Buchungszeichen 5.8888..... anzugeben.

Wunsch zur Vergabe:

Es kommt auf's beste Konzept an.

Bürgerinformation zur Projektentwicklung in der Beda-Sommerberger-Straße

von Heinz Thumm

Zwiefalten - „Es geht um eine aktive und lebendige Ortsentwicklung in attraktiver Lage“ erklärte Bürgermeister Matthias Henne bei der Bürgerinformation und fuhr fort: „Wir streben ein Beispiel für erfolgreiche positive Entwicklung an, denn es gibt noch jede Menge weiterer Areale“.

In dem Bemühen um Vermeidung von Leerständen und zerfallenden Gebäuden unternimmt die Gemeinde Zwiefalten einen erheblichen Aufwand. Die Firma citiplan aus Pfullingen hatte ein ansprechendes Exposé entwickelt und einen Fragebogen vorbereitet. 22 Bürger interessierten sich für die Vorschläge und diskutierten eifrig mit.

Albrecht Reuß stellte die Grundsätze vor und sprach von einer spannenden Lage mit Münsterblick. „Hier geht es nicht um Wohnen mit Garten, sondern um dicht bebaubare Wohnungen in zentraler Lage, passend für viele Zielgruppen“.

Die Konzeptstudie ist nicht unterkellert und enthält im Erdgeschoß Räume für eine öffentliche oder gewerbliche Nutzung. Ein Aufzug dient als zentraler Erschließungskern. Im 1. Obergeschoß und im Dachgeschoß (mit durchgehender Gaube) sind je zwei Wohneinheiten mit 73 bis 104 Quadratmetern Wohnfläche vorgesehen, jeweils mit Loggia oder Balkon. Abstell- und Technikräume sind im Dachraum.

Je nach Bedürfnis und Geschmack sind ganz unterschiedliche Ansätze realisierbar. Mit dem Denkmal- und dem Baurechtsamt wurden Gespräche geführt und liegen Zusagen vor, dass „mit den Maßen des bisherigen Baus geplant werden kann“. Bei dicht bebauten Wohnungen sind 485 Quadratmeter nutzbare Fläche erreichbar. Die gemeinsame Hofzufahrt gilt weiter.

Die Gemeinde verkauft das Grundstück inklusiv Bestandsgebäude zum Festpreis von 45000 Euro. Bei der Vergabe des Grundstücks sollen neben klassischen Bauträgern erstmals in Zwiefalten auch private Baugemeinschaften berücksichtigt werden. Bevorzugt werden Bewerbungen mit einem gut nachbarschaftlichen Ansatz, damit das Gebäude ein Anstoß für Wohnangebote für eine älter werdende Bevölkerung sein kann.

Hinter diesem Gedanken steht die Erfahrung, dass in einigen Fällen alleinstehende Mitmenschen ein im Prinzip zu großes Haus bewohnen. Nicht nur die eigene Versorgung ist schwierig, auch die Unterhaltung des Hauses ist nur schwer leistbar. Warum soll nicht in einem solchen Fall die ältere Person in eine schwellenlos erreichbare Wohnung im Zentrum ziehen und das Wohnhaus im Grünen frei geben für eine junge Familie?

Vergabeverfahren

In einem beiliegenden Fragebogen können die Interessenten Angaben zu ihren Wünschen, Ideen, Konzepten und geplanten Maßnahmen machen. Insbesondere sollen Hinweise zum Erwerb von einem Bauträger oder als Mitglied einer Baugemeinschaft enthalten sein. Die Gemeindeverwaltung plant auch noch einen Termin für eine Besichtigung des bestehenden Gebäudes und wird hierzu im Mitteilungsblatt einladen. Bei weiterem Beratungsbedarf kann gerne ein Termin bei der Gemeindeverwaltung angemeldet werden. Bei entsprechenden Gruppeninteressenten können weitere Veranstaltungen angeboten werden. Die Rückmeldebögen müssen bis zum 31. März 2017 bei der Gemeinde Zwiefalten abgegeben werden.

In einer offenen Diskussion wurden Fragen der Besucher angesprochen und Hinweise gegeben. Die Initiative der Gemeinde wurde als „lobenswerter Ansatz“ anerkannt. Bei Stellplätzen und Hofzufahrt wurde die Bedeutung von Gesprächen mit der Nachbarschaft thematisiert, da damit eine Entspannung erreicht werden kann. Die Frage der Baukosten ist natürlich stark abhängig von der Qualität und eigenen Prioritäten.

Für die geplante Maßnahme können verschiedene Fördermöglichkeiten in Anspruch genommen werden, zum Beispiel Hausabbruch aus Programm für Ländlichen Raum, ELR-Programm zur Förderung von Selbstnutzern, KfW-Kredit für altersgerechtes Wohnen, unter bestimmten Voraussetzungen Kürzung der Grunderwerbsteuer

„Lassen sie uns gemeinsam lebendig weiter entwickeln!“ rief Bürgermeister Henne den Gesprächsteilnehmern zu und hofft auf gute Beteiligung der Interessenten.

Weitere Informationen auf „www.zwiefalten.de“ und „www.citiplan.de“



Foto Heinz Thumm

Zwiefalten packt's wieder an

Klimaschutz geht uns alle an, besonders unsere Schüler

Klimaschutz geht uns alle an! „Wir sind die erste Generation welche die Folgen des Klimawandels spürt und wir sind die letzte, die ihn noch verhindern kann“, so ein Zitat von Barack Obama vor der internationalen Klimakonferenz in Paris. Vor allem der jungen Generation steht die große Aufgabe Klimaschutz bevor. Daher ist es wichtig, Themen wie Umwelt und Energie bereits in den Schulen zu vermitteln. Im Rahmen des geförderten Projekts „Zwiefalten packt's an – Energieeffizienz im Biosphärengebiet“ besuchte die KlimaschutzAgentur des Landkreises Reutlingen die Kinder der 3. und 4. Münster-Grundschulklasse in Zwiefalten.



Wie wird Strom eigentlich erzeugt, bevor er aus der Steckdose kommt? Wie viele Stunden kann ich mit einer kWh Strom und einer 20W Energiesparlampe Licht erzeugen? In zwei interaktiven Vormittagen mit spannenden Experimenten, praktischen Übungen, interessantem Unterrichtsmaterial und einem kurzen Film bekamen die Schüler der Grundschulstufen erste Eindrücke aus den Themenbereichen Energie und Klimaschutz vermittelt. Neben technischen Grundlagen wie dem Messen des Stromverbrauchs elektrischer Geräte wurden auch lokale und persönliche Fragestellungen miteinbezogen: Wie kann beispielsweise ein nachhaltiges Zwiefalten aus Sicht der Schüler aussehen? Wie wirkt sich der Klimawandel zukünftig aus und was kann jeder Einzelne machen, um bewusster mit unseren endlichen Ressourcen umzugehen?



Mit dem geförderten Projekt „Zwiefalten packt's an“ – Energieeffizienz im Biosphärengebiet“ informiert und unterstützt die Gemeinde Zwiefalten alle Bewohner Zwiefaltens beim Energiesparen und bei der Gebäudemodernisierung. Die Schuleinheit bildet dabei einen weiteren Baustein neben der bereits durchgeführten Bürgerbefragung, den Vor-Ort-Energieberatungen, den Thermografien sowie einer kommunalen Liegenschaftsbegehung.



Wir gratulieren

Zur Vollendung des 90. Lebensjahres

hat Bürgermeister Henne

Frau Anna Maria Bader geb. Barth

in Zwiefalten-Upflamör

die herzlichsten Glückwünsche übermittelt und die Glückwunschkunde des Ministerpräsidenten sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde überreicht.

Möge Frau Bader noch ein schöner und gesegneter Lebensabend beschieden sein.



**Freiwillige Feuerwehr
Zwiefalten**

Einladung zur Skiausfahrt der Freiwilligen Feuerwehr Zwiefalten am 11. März 2017

Hallo Kameraden/innen und alle Ski/Snowboardbegeisterte aus Zwiefalten.

Die Feuerwehr Zwiefalten fährt am Samstag, den 11. März ins Skigebiet Golm in Österreich.

Die Kosten belaufen sich für:

Erwachsene auf	70,00 €
Senioren Jahrgang 52 und älter	67,50 €
Jugendliche Jg. 98-2000	61,50 €
Kinder Jg. 2001-2010	53,00 €

Diese Preise sind in bar bis zum 4. März. bei mir einzuzahlen. Der Preis beinhaltet Busfahrt und Tagesskipass. Abfahrt Bushaltestelle Rentalparkplatz 5.30Uhr Anmeldungen unter Tel.: 07373/91015 oder Handy 01739712770 sowie E-Mail: NicoGeiger1@gmx.de

Mit freundlichen Grüßen
Nico Geiger
Stellvertretender Kommandant



Skigebiet Golm

Abfall

Grüngutannahme Zwiefalten

äußerer Parkplatz Dobeltal
vom 04.03.2017 bis 25.11.2017
Samstag 11:00 - 12:00 Uhr

Grüngutannahmestelle im Egentalweg Hayingen - Öffnungszeiten

Ab **11.03.2017** ist die Grüngutannahmestelle immer **samstags von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr geöffnet**. Die Mittwochsannahme entfällt noch ab diesem Zeitpunkt. Wir weisen darauf hin, dass getrennt nach Hecken- und Rasenschnitt gesammelt wird.

Ihre
Stadtverwaltung Hayingen

zfp

ZFP

Südwesttemberg Sing mit!



**Lieder für alle –
Jeden Dienstag, 16:00 Uhr**

**„Wer sprechen kann,
der kann auch singen“**

! Keine Notenkenntnisse erforderlich !

Eingeladen sind alle, die sich Kraft, Frische und Schwung für den Alltag holen möchten.

Eintritt frei

Für alle aus Zwiefalten und Umgebung

Eine Veranstaltung der Musiktherapie des ZfP-Südwestfalen

Wo? Zwiefalten, Konventbau, Kleiner Saal
Wann? Jeden Dienstag von 16 – 17 Uhr
Kontakt? Friedemann Burgdörfer
Telefon 07373 10-3230
friedemann.burgdoerfer@zfp-zentrum.de

Ramona Hornung
Telefon 07373 10-3442
ramona.hornung@zfp-zentrum.de



Alles spricht für Wärmedämmung:

Hoher Wohnkomfort – niedrige Heizkosten

„Zum Thema Wärmedämmung kursieren leider viele irreführende Argumente“, sagt Tobias Kemmler, Leiter der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen. Schade, denn nicht nur das behagliche Raumklima, ein deutlich geringerer Energieverbrauch und die Aufwertung des Gebäudes sprechen dafür. Es gibt auch beachtliche Fördergelder.

Viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer scheuen sich davor, die Hülle ihres Hauses auf den neuesten energetischen Stand zu bringen. „Wer jedoch die Fassade und das Dach dämmen lässt, wird es nicht bereuen“, ist Kemmler überzeugt. Bis zu 80 Prozent Heizenergie weniger können es später sein. Außerdem steigt der Behaglichkeitsfaktor immens, „denn Dächer, Wände und Kellerdecken mit warmer Oberflächentemperatur fühlen sich einfach besser an“, ergänzt der Fachmann. Nicht zuletzt steigt der Wert des Hauses, wenn es auf dem neuesten energetischen Stand ist.

Wer Dämmstoff hört, denkt meist an Polystyrol. Weniger bekannt, doch in der Dämmwirkung mindestens genauso effizient sind zahlreiche Naturdämmstoffe. Sie sind unproblematisch in der Bearbeitung und der Entsorgung, und vermindern zuverlässig Schimmel und Bauschäden – und sie wachsen nach. Beispiele sind Hanf, Zellulose, Seegras, Holz- oder Schafwolle. Weitere Dämmalternativen sind Mineralwolle, Mineralschaum, Schaumglas oder Blähton. Welcher Dämmstoff für Fassade, Dach oder oberste Geschossdecke sowie die Kellerdecke nach unten in Frage kommt, wird individuell entschieden. Übrigens bedeutet Wärmedämmung auch Schutz gegen Wärme von außen: Ein gut eingepacktes Haus hält im Sommer die Hitze besser ab.

„Wichtig ist, das Haus als Ganzes zu betrachten“, sagt Tobias Kemmler. Denn Gebäude aus den 60ern, 70ern oder 80ern haben viele Schwachstellen. Nur ein von Fachleuten erstellter Sanierungsfahrplan, der neben der Gebäudehülle auch die Heizungsanlage, die Stromversorgung und die Fenster sowie ein Lüftungskonzept miteinbezieht, erfasst alle relevanten „Baustellen“.

Wer eine unabhängige, kompetente Beratungsquelle zum Thema energetische Sanierung sucht, wendet sich an die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen. Auch zum Thema Fördergelder erhalten Sie hier alle Infos. Die Erstberatung ist kostenfrei, eine telefonische Anmeldung unter 07121-1432571 ist erforderlich. Es lohnt sich auch immer, sich auf der Homepage der KlimaschutzAgentur www.klimaschutzagentur-reutlingen.de zu informieren.

Weiterführende Links

Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.:

- Marktübersicht: Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen
- Baustoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

Zukunft Altbau:

- Wärmedämmung: Fakten für Sie erklärt
Papierversion: <https://www.zukunftaltbau.de/im-eigenheim/beratung/material/> → Wärmedämmung

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz:

- Wärmedämmung – spricht was dagegen?

Umweltbundesamt:

- Hexabromcyclododecan (HBCD) Antworten auf häufig gestellte Fragen
- Wärmedämmung Fragen und Antworten
- Presseinformation Entsorgung von HBCD-haltigen Abfällen

Zahl des Monats

80

Simulationen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) zeigen, dass die Solarstrahlung den Wärmeverlust einer Südwand in den Wintermonaten um fünf bis zehn Prozent senken kann. Eine 16 Zentimeter starke Dämmung senkt den Wärmeverlust hingegen um mehr als 80 Prozent.

(Quelle: https://www.zukunftaltbau.de/fileadmin/user_upload/Materialien/Leporello_Waermedaemmung_2015.pdf)

Sie möchten mehr über uns wissen?
Besuchen Sie uns auf
www.nak-verlag.de

Landkreis Reutlingen

Das Landratsamt wird gestürmt – und hat deshalb am „Schmotzigen Donnerstag“ nachmittags geschlossen

Am „Schmotzigen Donnerstag“ wird das Landratsamt Reutlingen wieder von einer stattlichen Zahl von Narren aus dem Kreisgebiet gestürmt. Die Fasnets-Tradition, die „Schlüsselgewalt“ während der närrischen Tage auf die Narren zu übertragen, findet immer mehr Anhänger, sodass die Dienststellen am Donnerstagnachmittag, 23. Februar, bereits ab 15.45 Uhr schließen werden.

Dies betrifft auch die Kfz-Zulassungsstelle, die an diesem Tag normalerweise bis 17.30 Uhr geöffnet hätte. Die Kreisverwaltung bittet um Verständnis.



LANDRATSAMT REUTLINGEN

Kreisamt für Landentwicklung und

Vermessung - Bereich Flurneuordnung

Postfach 21 43, 72711 Reutlingen, ☎ (07121) 480 - 0



Flurbereinigung Pfronstetten-Geisingen/Huldstetten

Landkreis Reutlingen

Öffentliche Bekanntmachung

Anlage der bestimmenden Grablöcher

In dem Flurbereinigungsverfahren Pfronstetten-Geisingen/Huldstetten wird ab Anfang März die Wertermittlung durchgeführt.

Zur Vorbereitung werden ab 23. Februar in der Örtlichkeit bestimmende Grablöcher angelegt, die für das jeweilige Flurbereinigungsgebiet typische Böden und Bodenprofile aufzeigen. Die Festlegung der Grablöcher erfolgt auf der Grundlage der Reichsbodenschätzung.

Die Grablöcher werden ca. 1m breit, 1m lang und 1m tief ausgehoben und bleiben für die Dauer der Wertermittlung - **von Anfang März bis Mitte Mai** - offen. Sie sind über das ganze Flurbereinigungsgebiet verteilt und werden durch ein rotweißes Absperrband, das an Holzpfosten befestigt wird deutlich gekennzeichnet.

Nach Abschluss der Wertermittlung werden die Grablöcher wieder geschlossen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Armbruster, Ausführender Ingenieur, Tel. 07121/480-3109

Kutterer, Leitender Ingenieur, Tel. 07121/480-3130

gez. Armbruster

Motorsägenbasislehrgänge in Pfronstetten

Das Kreisforstamt Reutlingen führt am 20. und 21. März 2017 (Anmeldeschluss ist der 9. März) und am 24. und 25. April 2017 (Anmeldeschluss ist der 12. April) jeweils einen zweitägigen Motorsägenbasislehrgang (MS-Lehrgang Modul A) am Forstlichen Stützpunkt in Pfronstetten durch.

Die Lehrgänge richten sich an Privatwaldbesitzende oder diejenigen Personen, die einen Privatwald bewirtschaften. Bei freien Teilnehmerplätzen können gerne auch weitere Personen wie z.B. Brennholzaufarbeitende teilnehmen.

Die Lehrgänge finden an beiden Terminen jeweils an beiden Tagen ganztägig statt. Lehrgangsteilnehmende müssen mindestens 18 Jahre alt sein, zudem muss bei den Übungen mit der Motorsäge die komplette persönliche Schutzausrüstung getragen werden.

Weitere Auskünfte erteilt das Kreisforstamt unter der Telefonnummer 07381-9397-7315. Dort werden auch gerne Anmeldungen entgegengenommen. Diese können auch per Fax an 07381-9397-7300 oder E-mail an

forstamt@kreis-reutlingen.de erfolgen.

Zum Lehrgang zugelassene Teilnehmer erhalten rechtzeitig vor dem Lehrgang eine detaillierte Einladung.

Robert-Bosch-Stiftung fördert Gesundheitszentrum Schwäbische Alb

Mit dem Programm „PORT – Patientenorientierte Zentren zur Primär- und Langzeitversorgung“ unterstützt die Robert Bosch Stiftung bundesweit fünf Initiativen bei der Umsetzung modellhafter lokaler Gesundheitszentren. Die Bosch-Stiftung fördert die Umsetzung des Gesundheitszentrums Schwäbische Alb in Hohenstein in den kommenden Jahren mit bis zu 500.000 Euro. Die künftigen PORT-Zentren sollen die umfassende Grundversorgung der Bevölkerung in einer Region gewährleisten und insbesondere eine bessere Versorgung von chronisch kranken Menschen aus einer Hand ermöglichen.

Für das Gesundheitszentrum hatte sich federführend die Gemeinde Hohenstein beworben und gemeinsam mit allen Akteuren einen umfassenden Antrag ausgearbeitet: Ziel des Gesundheitszentrums ist es, den Bürgerinnen und Bürger in Hohenstein und auf der Schwäbischen Alb eine auf den regionalen konkreten Bedarf abgestimmte umfassende Gesundheitsversorgung sicherzustellen. Dies umfasst auch die Vorsorge und die Gesundheitsförderung. Damit die Versorgung patientenorientiert, koordiniert und kontinuierlich erfolgen kann, arbeitet im Zentrum ein Team aus verschiedenen Gesundheits-, Sozial- und anderen Berufen zusammen. Dabei werden neue Potentiale wie z. B. E-Health oder Telemedizin genutzt.

„Die Versorgung chronisch kranker Menschen findet vorwiegend in Hausarztpraxen statt, die trotz großen Engagements mit den zunehmenden Herausforderungen im Versorgungsalltag zu kämpfen haben. Auch für Patienten wird es zunehmend schwierig, das erforderliche Netzwerk an Unterstützern zu bilden und zu koordinieren. Wir freuen uns daher, dass wir mutige Pioniere gefunden haben, die gemeinsam mit uns Impulse setzen für eine Neuausrichtung der ambulanten Versorgung, für eine verbesserte und zukunftsfähige Versorgungsqualität, begründet Frau Dr. Bernadette Klapper, Leiterin des Bereichs Gesundheit das starke Engagement der Robert Bosch Stiftung.“

Landrat Thomas Reumann und Bürgermeister Jochen Zeller freuen sich über die Förderung des Gesundheitszentrums und sehen sie als eine Bestätigung für den Ansatz, den Patienten in den Mittelpunkt zu stellen und die Angebote der Beteiligten bestmöglich miteinander zu vernetzen: „Wir haben im Landkreis Reutlingen frühzeitig das Thema Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung auf die Tagesordnung gesetzt. Gesundheit ist ein wesentlicher Teil der Daseinsvorsorge. Das Gesundheitszentrum Schwäbische Alb in Hohenstein ist deshalb ein wichtiger und konsequenter weiterer Schritt, der auch die Prävention und Gesundheitsförderung einschließt“, unterstreicht Reumann.

„Die Förderung des Projektes durch die Robert-Bosch-Stiftung ist für die weitere Entwicklung von Hohenstein, das sich als gesunde Gemeinde zertifiziert hat eine wichtige Unterstützung. Sie ist auch eine Anerkennung und Wertschätzung der Arbeit vieler Beteiligter in Hohenstein, die sich für eine bestmögliche Gesundheitsversorgung und Prävention engagieren“ zeigt sich Bürgermeister Jochen Zeller erfreut.

Die Versorgung chronisch kranker Menschen ist eine der zentralen Herausforderungen des Gesundheitswesens. Bereits heute werden über 75 Prozent der Gesundheitsausgaben in Deutschland für die Behandlung chronisch Kranker benötigt. In den kommenden Jahren wird die Zahl der chronisch und mehrfach erkrankten Menschen weiter zunehmen. Gleichzeitig stehen weniger Gesundheitsfachkräfte zur Verfügung, vor allem in strukturschwachen Regionen. Diesen Herausforderungen hat sich der Landkreis Reutlingen und die Gemeinde Hohenstein frühzeitig gestellt.

Die Auswahl der künftigen PORT-Zentren erfolgte in einem mehrstufigen Verfahren aus rund 60 Bewerbungen. Im ersten Schritt wurden acht Initiativen über mehrere Monate bei der Konzeptentwicklung von der Robert Bosch Stiftung begleitet und finanziell unterstützt. Aus den erarbeiteten Konzepten hat eine Expertenjury unter anderem Hohenstein ausgewählt.

Grüngut-Saison beginnt

Rechtzeitig mit dem Start der Grüngut-Saison werden im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen (Landkreis ohne die Städte Metzingen, Pfullingen und Reutlingen) ab 4. März wieder die mobilen Grüngut-Annahmestellen geöffnet. Ab dann stehen in der Regel jeden Samstag die Mitarbeiter des landwirtschaftlichen Maschinenrings Alb-Neckar-Fils vor Ort bereit, um Grüngut getrennt nach holzigem und nicht holzigem Material entgegenzunehmen. Zum holzigen Material gehören Baum-, Strauch- und Heckenschnitt von 2 bis 15 Zentimeter Durchmesser. Stauden, Laub, Blumen, Grasschnitt aber auch Heckenschnitt unter 2 Zentimeter Durchmesser gehören zum nicht holzigen Material. Die Höchstmenge beträgt insgesamt zwei Kubikmeter pro Anlieferung. Nicht angenommen werden Blumen- und Trauergebände, Kleintierstreu, Wurzelballen sowie Wurzelstöcke.

Durch die mobilen Annahmestellen wird auch in Gemeinden, die keinen Häckselplatz betreiben, die Möglichkeit geschaffen, ortsnah Grüngut abzugeben. Auch bei weiter entfernt liegenden oder sehr stark frequentierten Häckselplätzen dienen die mobilen Annahmestellen als sinnvolle Ergänzung des Angebots.

Mit Beginn der Grüngutsaison werden jedoch insgesamt neun mobile Grüngut-Annahmestellen nicht wieder eröffnet. Betroffen hiervon sind die Standorte in Dettingen, Grabenstetten, Hohenstein, Münsingen-Stadt, Riederich, Römerstein-Donnstetten und -Zainingen, Sonnenbühl sowie in Walddorfhäslach. Aufgrund der geringen Anlieferungszahlen und Sammelmengen konnten diese Annahmestellen nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten für den Landkreis und letztlich für den Gebührenzahler betrieben werden. Zudem befanden sich die mobilen Annahmestellen teilweise in unmittelbarer Nähe zu den gemeindlichen Häckselplätzen, an deren Investitions- und Betriebskosten sich der Kreis in erheblichem Umfang beteiligt. Die Abfallwirtschaft des Landkreises bittet daher um Verständnis für den Abbau der bisher vorhandenen Doppelstrukturen, zumal für die Grüngutentsorgung und -verwertung ein nahezu flächendeckendes Angebot an Häckselplätzen besteht, die sich alle in annehmbarer Entfernung für die Gartenbesitzer befinden. Die Standorte, Öffnungszeiten und Annahmebedingungen der mobilen Grüngut-Annahmestellen und Häckselplätze stehen im Abfallkalender, auf der Homepage www.kreis-reutlingen.de und in der neuen Abfall-App „AbfallkreisRT“ des Landkreises.



**Handwerkskammer
Reutlingen**

Bildungsakademie Sigmaringen

Grundkurs für Android Smartphone + Tablet Nutzer

Am Freitag, 10. März 2017 findet an der Bildungsakademie der Handwerkskammer in Sigmaringen der Kurs „Android-Smartphone + Tablet Nutzer“ statt.

Als Besitzer eines Smartphones haben Sie eine sinnvolle Ergänzung für Berufsleben und Freizeit in den Händen. Dieser Kurs vermittelt Ihnen die wichtigsten Informationen von A wie „Apps installieren“ bis Z wie „zurücksetzen“. Sie lernen, wie das Smartphone eingerichtet wird, welche Einstellungen nützlich bzw. sinnvoll sind, wie Sie Emails empfangen und senden, Fotos verschicken und empfangen, Kontakte und Termine verwalten und diese evtl. mit PC Programmen wie Outlook synchronisieren. Mit Ihrem Smartphone können Sie Office-Dokumente anzeigen und erstellen, E-Books lesen, navigieren und vieles mehr. Die dazu erforderlichen Apps und einige mehr werden in diesem Kurs, der sich an Besitzer bzw. Interessenten eines Smartphones mit dem Betriebssystem „Android“ wendet, vorgestellt.

Der Kurs eignet sich gleichermaßen für Tablet-Nutzer, da Einrichtung und Bedienung weitestgehend identisch sind.

Auskunft sowie Anmeldung: Bildungsakademie Sigmaringen, Tel: 07571 7477-15 oder Email: info@bildungsakademie-sig.de

Schulnachrichten

Weiterführende Schulen

Theodor-Heuss-Schule

Weiterbildung zum „Staatlich geprüften Betriebswirt“

Die **Reutlinger Fachschule für Wirtschaft** bietet in einem zweijährigen Kurs in Vollzeitform den Erwerb der „**Staatlich geprüften Betriebswirtin**“ bzw. des „**Staatlich geprüften Betriebswirts**“ an.

Diese Form der Weiterbildung in Vollzeitform befähigt die Absolventen, als gehobene Fachkräfte leitende Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung wahrzunehmen. Die Vermittlung kaufmännischer Qualifikationen und profilbezogener Kenntnisse in Außenwirtschaft, Marketing sowie Personalmanagement und Controlling bilden den Schwerpunkt der Weiterbildung. Darüber hinaus wird die Allgemeinbildung gefördert und die Fachhochschulreife erworben.

Seit 2013 ist der Abschluss an der Fachschule für Wirtschaft nach dem Deutschen Qualifikationsrahmen auf der Niveaustufe 6 – Bachelorniveau – eingeordnet.

Aufnahmevoraussetzungen sind neben der Mittlere Reife, eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und eine Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr.

Zur **Informationsveranstaltung am 18. März 2017 um 10 Uhr** an der Theodor-Heuss-Schule sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der nächste Weiterbildungskurs beginnt am 12. September 2017.

Fachschule für Wirtschaft, an der Theodor-Heuss-Schule, Schulstr. 35, 72764 Reutlingen, Fon: 07121/485311, info@ths-reutlingen.de, www.ths-reutlingen.de

Kolping-Bildungszentrum

Aus- und Weiterbildung beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Sozialwissenschaftliches Gymnasium – staatlich anerkannt
Drei Jahre Vollzeitunterricht am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium führen zum Abitur. Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Die Schüler können in angenehmer Atmosphäre effektiv lernen. Ein Probebesuch im Unterricht ist möglich.

Berufskolleg Pflege I/II

Das Berufskolleg I des Profilbereichs Gesundheit/Pflege (BKP) bereitet Sie gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor.

Aufnahmevoraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss. Ein spezieller Notenschnitt ist nicht erforderlich. Die Schüler und Schülerinnen werden auf dem Weg zum persönlichen Schulerfolg mit Motivations- und Lernanalysegesprächen begleitet. Zusätzliche Förderunterrichtsangebote in den Hauptfächern werden angeboten. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe

Fremdsprachenschule – Kolping-Akademie 2-jähriges Berufskolleg-Fremdsprachen mit FH-Reife und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA) staatlich anerkannt.

Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, 1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit führen zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch
Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@kbw-gruppe

Fernlehrgang: Praktische/r Betriebswirt/in (KA)

Lehgangsstart ist schon am 4. März 2017. In 18 Monaten finden im Kolping-Bildungszentrum einmal im Monat, samstags Präsenzunterrichte statt, die das Lernen mit den Studienbriefen unterstützen. Der Lehrgang hat den Anspruch, aktuelles Managementwissen mit einem hohen Anteil an Praxisbezug zu vermitteln. Ziel des Fernlehrgangs ist eine praxisorientierte branchen- und fachübergreifende Weiterqualifizierung zur Vorbereitung auf zukünftige Führungs- und Leitungsaufgaben. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu.
Info: 07371 935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

English for Business-Lehrgang First level mit zertifiziertem Abschluss der London Chamber of Commerce and Industry (LC-CIEB)

15 x dienstags von 17:30 bis 20:00 Uhr, ab 7. März 2017

Seminare:

Das Selbstwertgefühl nachhaltig stärken

von 09.00 Uhr bis 15:15 Uhr, am 11. März 2017

Buchführungs-Grundkurs,

3 x mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 15. März 2017

Praxisorientierte Buchführung,

4 mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 5. April 2017

Prüfungsvorbereitung für die mittlere Reife in Mathematik,

ab 17. März 2017, 3 x Fr. von 13:30 und 16:30 Uhr

Prüfungsvorbereitung für die mittlere Reife in Englisch,

ab 17. März 2017, 3 x Fr. von 13:30 und 16:30 Uhr

Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums und weiteren Kursen erhalten Sie unter 07371/935011 oder auf unserer Homepage unter:

<http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>

Tel. 07371/9350-0 oder e-mail: rita.rink@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600, Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage:

www.seelsorgeeinheit-zwiefalter-alb.de

Freitag, 24.02. – Fest Hl. Matthias, Apostel

14.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

15.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

(Fam. Stiehle u. Marec; Johanna u. Karl Kretz, Sophie Rudolf; Fam. Vögele, Winter u. Leiprecht; Joachim, Beate, Gerhard u. Hilde Sandner)

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 25.02. – Hl. Walburga

11.00 Uhr **Requiem** im Münster Maria Zeller

16.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 26.02. – 8. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr **Amt** im Münster

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Montag, 27.02. – 8. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Dienstag, 28.02. – 8. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

(Otto Diesch; Mathilde Basel; Josef Fischer; Fam. Oßwald; Engelbert Schmid)

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 01.03.

– Aschermittwoch, Beginn der österl. Fastenzeit,

Fast- und Abstinenztag

10.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster

- Austeilung des Aschekreuzes

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 02.03. – nach Aschermittwoch

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Abendmesse** im Coemeterium

Freitag, 03.03. – nach Aschermittwoch

Weltgebetstag d. Frauen aller Konfessionen

14.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

15.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 04.03. – nach Aschermittwoch

08.00 Uhr **Laudes** im Coemeterium

16.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 05.03. – 1. Fastensonntag

10.00 Uhr **Amt** im Münster

10.00 Uhr **Kindergottesdienst** im Coemeterium

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Do/Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Paul Zeller:

im Pfarramt, Tel. 600

Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr,

und nach Vereinbarung

Pater Georg Kallampalliyil:

im Pfarramt Hayingen, Münsinger Str. 1:

nach Vereinbarung

Tel. 07386 – 350; Fax: 07386 – 975448

e-Mail: pfarramt.hayingen@drs.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Tel: 07388 – 993289; Fax: 07388 – 993089

e-Mail: Radu.Thuma@drs.de

Pastoralreferentin Hildegard Jakob

im Büro Zwiefalten, Hauptstr. 15

nach Vereinbarung

Tel. 07373 – 103373

e-Mail: hildegard.jakob@zfp-zentrum.de

Kirchenmusiker Hubertus Ilg:

im Haus Adolph Kolping (UG) Zwiefalten, Kolpingstr. 3

nach Vereinbarung

Tel. 9205699 – Fax 9205698

e-Mail: hubertusilg@gmx.net

Besondere Gottesdienste:

Sonntag, 26.02.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit und für Narren in Hayingen, St. Vitus-Kirche

Mittwoch 01.03.:

Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes im Münster Zwiefalten

Das Pfarrbüro

ist am 27./28.02. geschlossen. Sie erreichen Pfarrer Zeller in besonders dringenden seelsorgerlichen Fällen unter Tel. 600. Wir bitten um Beachtung!

Mit dem Aschermittwoch

beginnt die österliche Bußzeit. Wir feiern diesen Tag mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr im Münster in Zwiefalten. Das Aschekreuz, das an diesem Tag ausgeteilt wird, soll uns an unsere Vergänglichkeit erinnern.

Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

Am Freitag, 03.03.2017 findet wieder der Weltgebetstag statt. In diesem Jahr haben Frauen von den Philippinen diesen Tag vorbereitet. Er steht unter dem Motto „Was ist denn fair?“ Die Gebetsstunde findet statt um 19.30 Uhr im Kapitelsaal. Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder.

Gemeinden unterwegs

Herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Gemeindefahrt in die Oberpfalz und ins benachbarte Tschechien. Wir lernen dabei eine Interessante Gegend und sicher auch interessante Orte kennen. In guter Gemeinschaft wollen wir die Tage 18. – 23. Juni verbringen und freuen uns, dass wir Gäste sein dürfen im Zisterzienserinnenkloster Waldsassen. Bitte melden Sie sich bis zum 31. März an. Ein Faltblatt liegt am Schriftenstand unserer Kirche aus.

Lobpreis in der Kapuzinerkirche

Gott suchen und ihm begegnen - in Liedern, im Gebet, in der Stille, in seinem Wort.
Am Sonntag, 05. März um 19 Uhr in der Riedlinger Kapuzinerkirche.

Münsterchor

Mittwoch, 01.03.2017 keine Chorprobe

Mörsingen

Sonntag, 26.02. – 8. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Sonntag, 05.03. – 1. Fastensonntag

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Upflamör

Sonntag, 26.02. – 8. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 02.03. – nach Aschermittwoch

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 04.03. – nach Aschermittwoch

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

(Annemarie Dangel; Jakob Bayer u. Angeh.)



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: [Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de](mailto: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de)

Mittwoch, 22.2.2017

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus Hayingen

Freitag, 24.2.2017

15.30 Uhr Gottesdienst im Haus Aachtalblick

Sonntag, 26.2.2017 – Estomihi

Der Wochenspruch lautet:

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lukas 18,31)

09.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen

10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten
mit Taufe von Mina Widmer

Vorrausschau:

Freitag, 3.3.2017 - Weltgebetstag

19.30 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal

Vereine und Organisationen

Bauwagen Baach und HAK-Jugend Zwiefalten

Funkenfeuer Zwiefalten

Wir, der Bauwagen Baach und die HAK-Jugend Zwiefalten, laden recht herzlich zu unserem Funken am Samstag, 04.03.2017, oberhalb des Freibad in Zwiefalten ab 18 Uhr ein. Den Funken werden wir gegen 19 Uhr abbrennen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Ebenso würden wir am Samstag morgen mit dem Sammeln von alten Cristbäumen und sonstigen Holzresten in Zwiefalten beginnen.

Dazu bitten wir Sie ihr Holz vor ihrem Haus abzulegen oder es im Laufe des Tages am Veranstaltungsort anzuliefern.

Mit freundlichen Grüßen

Das Orgateam



Cäcilia Zwiefalten



Am Donnerstag, den **23.02.2017** findet **keine** Singstunde statt.

Vorschau:

Montag, 27.02.2017, ab 10 Uhr Tombolastand am Fasnet-Juxmarkt

Donnerstag, 02.03.2017, keine Singstunde

Donnerstag, 09.03.2017, 19.30 Uhr – Singstunde

DLRG Ortsgruppe Zwiefalten



Heute Donnerstag, den 23.02.2017 findet unser Übungsabend im Hallenbad in Münsingen statt. Abfahrt um 17.15 Uhr in Baach am Marienbrunnen um Fahrgemeinschaften zu bilden. Ende und Ankunft wieder in Zwiefalten um ca. 20 Uhr. Die Teilnehmer aus Hayingen müssen ihren Fahrdienst selbst übernehmen.

Der nächste Übungsabend findet dann wieder am Donnerstag, den 02.03.2017 im Hallenbad in Münsingen statt.

DLRG Jahreshauptversammlung 2017

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins ganz herzlich ein. Selbstverständlich auch die Eltern der Kinder, die regelmäßig an den Übungsabenden teilnehmen.

Am Freitag, den 03.03.2017 findet unsere Jahreshauptversammlung im Gasthof Felsen in Zwiefalten-Baach statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Regularien
3. Berichte der Vorstandsmitglieder
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Ehrungen
8. Grußworte
9. Haushaltsplan
10. Anträge mit Beschlußfassung
11. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind rechtzeitig beim 1. Vorstand Josef Matejka, Telefon 07373/475 abzugeben.

Am Sonntag 12.03.2017 findet ein Erste-Hilfe-Training statt. Auch für die Wiederholungen der Rettungsschwimmabzeichen ist ein EH-Kurs notwendig, der nicht älter als 2 Jahre ist. Bitte um eine rechtzeitige Anmeldung. Telefon: 07373/91144

Markus Kraus TL

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



**DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg - Hessen
gemeinnützige GmbH**

Neue Helden gesucht DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einem Rucksack für das Mitbringen eines neuen Blut- spenders

Jede Blutspende hilft Leben zu retten. Täglich werden dazu in Baden-Württemberg knapp 1.800, in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt. Das geht nur durch gemeinsames Engagement. Zum Leben retten lädt der DRK-Blutspendedienst ein am

**Freitag, dem 03.03.2017
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Rentalhalle, Mauerstraße 1
88529 Zwiefalten**

Nur drei Prozent der Bevölkerung in Deutschland geht regelmäßig Blutspenden. Allein durch die Demographie verliert der DRK-Blutspendedienst dabei jedes Jahr langjährige und engagierte Spender. Um auch zukünftig die Versorgung sicherstellen zu können sucht die Hilfsorganisation neue Helden. Und da engagierte Lebensretter die besten Botschafter sind, erhält jeder Spender, der sein Umfeld fürs Leben retten begeistern kann und zur Blutspende mitbringt als Dankeschön einen exklusiven DRK-Rucksack. Die Aktion ist gültig vom 1. März bis 30. April 2017. „Retten Sie mit Freunden, Familien, Kollegen oder Sportkameraden gemeinsam Leben“, lädt Stefanie Fritzsche vom DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen zum Mitmachen ein.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73 Geburtstag.

Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

YogaYogaYogaYogaYogaYogaYogaYogaYogaYoga

Liebe Yogi`s

Rundumputz für Körper und Seele. Raus aus dem Winterschlaf: Jetzt ist Bewegung angesagt.

Im Fokus steht dabei unsere Körpermitte, die wir mit intensiven Drehungen und stärkenden Bauchübungen zu Leibe rücken.

Mit den Übungen heizen wir unser inneres Feuer ordentlich an und unterstützen so unsere Verdauungsorgane bei ihrer Entgiftungsaufgabe.

Überflüssiges wird ausgewrungen - auch im übertragenen Sinne. Wir schaffen Platz für Neues und mehr Leichtigkeit.

Die Körperseiten werden gedehnt, der Brustkorb geöffnet, die Tiefenmuskulatur gestärkt und der Körper gestrafft.

Wie besprochen werden wir uns auch mit der „Spiraldynamik“ befassen. Kleine Bewegungen- große Wirkung.

Anmeldung für Kurs 1-4 DRK Yoga : 07373/788 oder Rose.Rother@t-online.de

Sollte sich etwas ändern oder ihr könnt den Termin nicht wahrnehmen, bitte **rechtzeitig** Bescheid sagen.

Anfangszeiten 1 Yogastunde 75 Min.

Kurs 1	Dienstag	7.3.17	08.15 - 09.30 Uhr
Kurs 2	Dienstag	7.3.17	09.45 - 11.00 Uhr
Kurs 3	Mittwoch	8.3.17	08.30 - 09.45 Uhr
Kurs 4	Mittwoch	8.3.17	10.00 - 11.15 Uhr

Kurs 5 + 6 + 7 sind VHS Yogakurse siehe Programmheft Kurs 1/2/3 Anmeldung nur über VHS

Kurs 5	Dienstag	7.3.17	18.00 - 19.15 Uhr
Kurs 6	Mittwoch	8.3.17	17.45 - 19.00 Uhr
Kurs 7	Mittwoch	8.3.17	19.15 - 20.30 Uhr

Diese Kurs sind für Geübte wie auch für Neueinsteiger geeignet, nur Mut.

„Wer rastet, der rostet“ in diesem Sinne liebe Grüße Rose

YogaYogaYogaYogaYogaYogaYogaYogaYogaYoga

Kolpingsfamilie Zwiefalten

Weltgebetstag der Frauen

am **Freitag, 3. März 2017**

um **19.30 Uhr** im **Kapitelsaal**

"Was ist denn fair?"



In diesem Jahr haben Frauen von den Philippinen den ökumenischen Weltgebetstag vorbereitet.

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage.

Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum **Weltgebetstag** ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen **am 3. März 2017** Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen durchführen.

Im Anschluß ist gemütliches Beisammensein mit Getränken und Snacks. Die **Zwiefalter Frauengruppen**, Kath. Frauenbund, Evang. Frauenkreis und Frauenkolping, laden herzlich zum Mitfeiern ein.

Baumschneidekurs

Kolping bietet einen Kurs zur Pflege von Obstgehölzen.

Samstag, 4. März 2017
9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ort: Obstgarten Bendel, **Zum Schloßberg 3, Sonderbuch**
mit **Florian Bayer**

mitbringen: festes Schuhwerk, Handschuhe
Baum- und Heckenscheren



Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; deshalb unbedingt anmelden: *Josef Ott, Tel. 1475 oder 0171-1191381*

Wie wichtig der Beschnitt der Bäume ist, zeigt die Tatsache, daß nur noch 20 % der Obstgehölze überhaupt gepflegt werden. Dabei könnten wir tolle Obstsorten nutzen. Rund 1000 Sorten sind namentlich bekannt; jedoch geht man von 3000 insgesamt in Mitteleuropa aus! Die Standorteignung unserer Region ist für die meisten dieser Sorten bestens und interessant ist diese Arbeit allemal.

Also Anfänger und Fortgeschrittene → mitmachen ... im Anschluß hocken wir noch bei Bendels zusammen!

Angebot:

Workshop zur Öffentlichkeitsarbeit „So kommen Text und Bild ins Blatt“

Wir empfehlen wieder mal ein Angebot des Kolpingwerks; einen Kurs für Pressereferenten und Interessierte:

Samstag, 29. April 2017 --- 9.30 Uhr – 16.30 Uhr
Kolpinghaus Stuttgart-Zentral, Heusteigstr. 66

- soll das notwendige Handwerkszeug bieten, um gute Berichte zu veröffentlichen
- zeigen, worauf es beim Schreiben von Presseankündigungen ankommt
- zeigen, welche Bildmotive geeignet sind
- überlegen, ob und wie die Interessen von Lesern und Redaktion unter einen Hut zu bringen sind
- entwickeln von Kommunikationsstrategien

incl. Verpflegung, Erfahrungsaustausch, Material

Teilnahmegebühr von 10,00 € übernimmt Kolping !

Info => Josef Ott, 0171-1191381

Kolping - Fanfarenzug Zwiefalten



Fasnet

Rückblick

Ein weiteres Wochenende liegt hinter uns an dem wir auf der Fasnet waren.

Am Samstag unterstützten wir die Narrenzunft am Zunftball und am Sonntag beim Umzug zum 275-jährigen Jubiläums des Brunnensprungs in Munderkingen.

Bilder hierzu sind auf unserer Homepage zu finden.

Vorschau

Die heiße Phase der Fasnet startet.

Am Glombigen Donnerstag begleiten wir den Kinderumzug um 14 Uhr.

Hierfür treffen wir uns um 13.45 Uhr am Aufstellungsort.

Am Freitag den 24.02.2017 sind wir beim Nachtumzug in Emerkingen

Der Umzug beginnt um 19 Uhr und wir laufen an 16. Stelle.

Abfahrtszeiten sind:

Gauingen:	17:10 Uhr
Sonderbuch:	17:20 Uhr
Zwiefalten:	17:30 Uhr
Baach:	17:35 Uhr

Am Samstagmorgen treffen wir uns um 9 Uhr und bauen unsere Monsterbar für Sonntag auf und abends spielen wir auf dem 2. Zunftball in Zwiefalten.

Am Sonntag ist denn großer Narrensprung in Zwiefalten mit Monsterbar betrieb gegenüber vom Peterstor.



Monsterbar

Am Rosenmontag wird unsere Bar dann wieder um 9 Uhr abgebaut und am Abend ziehen wir noch ein bisschen durch die Straßen von Zwiefalten.

Am Dienstag den 28.02.2017 geht's früh morgens zum Burggrafen empfang von dort wir dann alle zur alljährlichen Bruddelsupp begleiten. Anschließend sind auf dem Umzug in Steinhilben bevor es wieder Abschied nehmen heißt von Rälle und co. Beim Narrenbaum fallen. Zeiten können bei der Narrenzunft entnommen werden.

In diesem Sinne noch a glückselige Fasnet.

„FANFARA...“

Probe

Da wir am kommenden Freitag auf einem Umzug sind und nach der Fasnet einmal Pause ist, findet die nächste Probe erst wieder am 10.03.2017 um 20 Uhr im HAK statt.

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Terminvorausschau:

Hausfasnet:

Am kommenden **Donnerstag, den 23. Februar (Glombiger Dohschdig)**, findet die **Schülerbefreiung** statt. Die Teilnehmer treffen sich, wie gewohnt (vor de zehne), bei **Hertkorn's**.

Nachmittags um **14 Uhr** findet der **Kinderumzug** statt. Die **Aufstellung beginnt um 13 Uhr 45** in der **Brunnensteige**. **Anschließend ist „Kinderball“ bzw. Nachmittagsunterhaltung in der Rentalhalle.**

Ebenso beteiligt sich die Musikkapelle beim **Hausumzug in Zwiefalten am Sonntag, 26. Februar, Beginn 14 Uhr, Aufstellung am Rathausplatz**, sowie am **Dienstag, den 28. Februar zur Bruddelsupp**. **Treffpunkt ist um 9 Uhr im Rathaus**. Nachmittags (im Anschluss an die Bruddelsupp) nehmen wir beim **Umzug in Steinhilben** teil. Wir laufen an 3. Stelle. Abfahrt ist um 12 Uhr 45 am Rentalparkplatz im Anschluss an die Bruddelsupp.

Zunftbälle:

Am kommenden **Samstag, den 25. Februar**, spielen wir beim Zunftball. **Spielbereit bitte um 19 Uhr 15 in der Rentalhalle.**

Jahreshauptversammlung:

Am **Freitag, den 10. März 2017**, findet **um 20:00 Uhr** im Gasthaus „Post“ in Zwiefalten die diesjährige

Jahreshauptversammlung

der Musikkapelle Zwiefalten e. V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Tätigkeitsberichte der Gesamtvorstandschafft
 - 2.1. Bericht der 1. Vorsitzenden
 - 2.2. Bericht des Chronisten
 - 2.3. Bericht des Kassiers
 - 2.4. Bericht der Kassenprüfer
 - 2.5. Bericht des Dirigenten
 - 2.6. Bericht des Jugendleiters
3. Entlastung der Vorstandschafft
4. Veranstaltungen im kommenden Vereinsjahr
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens **9. März 2017** bei der 1. Vorsitzenden Manuela Schultes, Hauptstraße, 88529 Zwiefalten, schriftlich einzureichen.

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder, alle Freunde und Gönner der Musikkapelle sowie alle Interessierte recht herzlich eingeladen.

Musikkapelle Zwiefalten e. V.
i. A. Manfred Steinhardt
1. Schriftführer

Jugendkapelle



Am Freitag, 24. Februar findet keine Juka-Probe statt.
Die Bläserteam-Probe entfällt ebenso.

Narrenzunft Rälle e. V. Zwiefalten



Hausfasnet 2017 in Zwiefalten

Donnerstag, 23.02.

09.00 Uhr Besuch der Narrenzunft im Kindergarten St. Gertrud
10.00 Uhr Schülerbefreiung
14.00 Uhr Kinderumzug, Narrenbaumsetzen und Bürgermeister-
absetzung auf dem Rathausplatz anschl. Kinderball
in der Rentalhalle

Samstag, 25.02.

19.30 Uhr 2. Zunftball in der Rentalhalle mit neuer Band
„double 4 time“

Sonntag, 26.02.

14.00 Uhr „Großer Narrensprung“ mit vielen Narrenzünften
anschl. Après-Party in ganz Zwiefalten
20.00 Uhr Oldie-Night in der Brauereigaststätte

Montag, 27.02.

10.30 Uhr Fasnets-Jux-Markt vor dem Peterstor
15.00 Uhr Fasnetsküchle-Essen im Café Böck

Dienstag, 28.02.

10.00 Uhr „Traditionelle Bruddelsupp“ in der Rentalhalle
- ab 16 Jahre und nur mit Kopfbedeckung -
19.00 Uhr Narrenbaumfällen und Rälle verbrennen
20.00 Uhr Kehraus in der Brauereigaststätte

Für unseren **2. Zunftball** am Samstag, 25.02. um 19.30 Uhr
gibt es noch **Karten** an der **Abendkasse**. Der Eintritt kostet
10 €.

Info an alle Kuchenspender

Die Kuchen können am Glombigen ab 13.15 Uhr und am
Fasnetssonntag ab 11.00 Uhr in der Rentalhalle abgegeben
werden.

Infos zu den restlichen Ausfahrten (Achtung: teilweise geänderte Abfahrtszeiten):

25.02.2017 Untermarchtal

Umzugsbeginn 13:30 Uhr
Laufnummer 26

Geänderte Abfahrtszeit

Gauingen 12:15 Uhr
Sonderbuch 12:20 Uhr
Zwiefalten 12:30 Uhr
Baach 12:35 Uhr

27.02.2017 Harthausen

Laufnummer 6
Umzugsbeginn 13:30 Uhr

Geänderte Abfahrtszeit

Baach 12:15 Uhr
Sonderbuch 12:20 Uhr
Zwiefalten 12:30 Uhr
Gauingen 12:35 Uhr

28.02.2017 Steinhilben

Laufnummer 3
Umzugsbeginn 13:30 Uhr
Abfahrt 12:45 Uhr in Zwiefalten

Reservistenkameradschaft



Hallo Kameraden

Ich lade alle zum P1-Schießen am Samstag ,den 4.3.2017 ab
15 Uhr ins Schützenhaus Zwiefalten ein.

Wer Interesse an der freiwilligen Reservistenarbeit hat ist
ebenfalls herzlich willkommen.

Franz Bauer

Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V.



Jahreshauptversammlung 2017

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am 04.03.2017
ab 19 Uhr im Zwiefalter Schützenhaus statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Oberschützenmeister
2. Totenehrung
3. Berichte
4. Oberschützenmeister
 1. Sportleiter
 2. Bogenleiter
 3. Jugendleiter
 4. Schatzmeister
 5. Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten

6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wahlen
 1. Sportleiter
 2. Bogenleiter
 3. Jugendleiter
 4. Schatzmeister
 5. Schriftführer
 6. Kassenprüfer (2x)
9. Anträge und Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind schriftlich bis zum 25.02.2017 bei der Vorstandschaft einzureichen.

Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

RWK Großkaliber

Aufgrund schlechter Wettkampfbedingungen musste der fünfte und letzte Wettkampf auf dem Schießstand in Laichingen abgesagt werden. Der Termin wurde doch den Ligaobmann ersatzlos gestrichen. Die Endtabelle sieht somit wie folgt aus:

1. Mägerkingen I - 1181 Ringe
2. Auingen I - 1169 Ringe
3. Laichingen I - 1155 Ringe
4. Auingen II - 1144 Ringe
5. Heroldstatt - 1127 Ringe
6. Zwiefalten - 1122 Ringe
7. Machtholsheim - 1122 Ringe
8. Mägerkingen II - 1115 Ringe
9. Trochtelfingen - 1111 Ringe
10. Münsingen - 1103 Ringe
11. Oberstetten - 1103 Ringe
12. Engstingen I - 1099 Ringe
13. WSG Münsingen III - 1097 Ringe
14. Laichingen II - 1089 Ringe
15. WSG Münsingen I - 1081 Ringe
16. Mägerkingen III - 1076 Ringe
17. WSG Münsingen II - 1071 Ringe
18. Auingen III - 1043 Ringe
19. Engstingen II - 1023 Ringe
20. Auingen IV - 1009 Ringe
21. Laichingen III - 966 Ringe
22. Auingen IV - 891 Ringe
23. Oberstetten II - 887 Ringe
24. Münsingen II - 811 Ringe
25. Laichingen IV - 748 Ringe

Wobei sich die Mannschaften aus Zwiefalten und Machtholsheim den 6. Platz teilen, da beide Mannschaften nicht nur die gleiche Ringzahl hatten, sondern auch die selbe Anzahl an Mouchen, 10er und 9er hatten. Wir gratulieren unseren Schützen zum guten Ergebnis. Die Verleihung der Pokale (bis einschließlich dem 6. Platz) erfolgt im Rahmen des Kreisschützentages am 07. April im Schützenhaus Auingen.

Seniorenheim Aachtalblick



Freitag, den 24.02.2017

15.30 Uhr Gottesdienst mit Seelsorgerin Frau Jakob

Montag, den 27.02.2017

15.00 Uhr Frau Klöpfer singt mit den Bewohnern

Zu unseren Aktivitäten und Veranstaltungen laden wir die Bevölkerung in und um Zwiefalten, Freunde und Bekannte von Bewohnern, sowie ehrenamtliche Helfer recht herzlich ein.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen

Die Bewohner und das Team vom Seniorenheim Aachtalblick.

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.

Nachruf

Die TSG Zwiefalten 1894 e.V. trauert um sein verdientes Mitglied

Hans Barth

Wir verlieren mit Hans einen Menschen, der stets immer und überall zur Stelle war, wo eine Arbeitskraft nötig und gebraucht wurde.

Hans stand in allen Gebieten, sei es Sportplatz, bei den Wallfahrten, der Fasnet und bei Festen aller Art stets zur Verfügung und war bereit zur Mithilfe.

Wir von der TSG sagen einfach Danke Hans, wir werden Dich sehr vermissen und stets in guter Erinnerung behalten.

TSG Zwiefalten

1. Vorsitzender, Eugen Schultes

Abteilung Fußball



Vorbereitungsplan Rückrunde 2016 / 2017

Mittwoch,	01.03.2017	20:00 Uhr	Training/ Halle
Freitag,	03.03.2017	19:00 Uhr	Training
Sonntag,	05.03.2017	14:00 Uhr	Freundschaftsspiel FV Neufra II - TSG
Montag,	06.03.2017	19:00 Uhr	Training im Positiv in Münsingen
Mittwoch,	08.03.2017	20:00 Uhr	Training/ Halle
Freitag,	10.03.2017	19:00 Uhr	Training
Sonntag,	12.03.2017	15:00 Uhr	Punktspiel TSG - SF Kirchen
Dienstag,	14.03.2017	19:00 Uhr	Training
Freitag,	17.03.2017	19:00 Uhr	Training

Änderungen im Ablauf des Vorbereitungsplan werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bitte zu jedem Training Lauf-, Hallen- und Fußballschuhe mitbringen.

Vorbereitungsspiele

FV Bad Urach II - TSG 0:3
TV Unterhausen - TSG 6:1

Aktuell und Wissenswertes

Alb-Guide

**So., 26. Feb. 10-16 Uhr Große Winterwanderung „Der Geist der Holderhülbe“,
Montag „Neues von Schaf und Wolf“**

Treffpunkt für die Große Winterwanderung auf dem ehem. Truppenübungsplatz mit Sagen, Natur und Geschichte ist am Sonntag, 26. Februar um 10.00 Uhr der Wanderparkplatz Trailfingen-Säge. Um die Burgstelle Reichenau rankt sich die Sage vom Goldkessel, und für Gruorn ist das Fräulein von Reichenau sagenhaft. Eine Überraschung gibt es dann vom „Geist der Holderhülbe“-nämlich eine selbstgeschriebene Sage um Liebe und Leid, aber mit Happy End. TrÜP-Guide Andreas Jannek zeigt auf den öffentlichen Wegen die Natur in der Winterruhe, erläutert die Geschichte des Platzes und erzählt noch manche Geschichten dazu. Die Tour mit 13 km führt an den Friedhöfen, der Ziegelei und dem Schaubiotop vorbei zu geheimnisvollen Hochhäusern und einem wundersamen Baum.

Ein Höhepunkt ist die Besichtigung des ZBU (Zielbedienunterstandes) Hartenberg in Höhe Trailfinger Kopf, also einem Maschinenhaus für die Schießbahnen in Form eines Bunkers.

Für die Mittagspause ist eine Anmeldung nötig, ggf Rucksackvesper.

Nach einer kurzen Führung durch die Geschichte Gruorns folgt der Rückweg.

Kosten (ohne Essen) 10,- für Erwachsene (Kinder 6,-), Anmeldung bei Biosphärenbotschafter Andreas Jannek, Tel 07381-40 299 31 oder unter a.jannek(at)yahoo.de .

Mo., 27. Feb. 14.00-17.00 Uhr Neues von Schaf und Wolf

Vor allem Tierhalter machen sich berechnete Sorgen, wie das mit dem Wolf werden soll.

Schaf ODER Wolf, Landschaftspflege ODER wilde Natur, kann nicht wirklich die Frage sein.

Mensch und Natur, das ist die Zukunft, erst recht im Biosphärenreservat.

Mit der Vorstellung der Schäfererei Stotz als auch wissenwertem zum Schaf einerseits und zum Wolf andererseits unternimmt diese Führung den Spagat, Fragen des Alltags mit zukünftig auftretenden Wölfen gemeinsam mit den Schäfern zu erörtern. Und ihnen etwas über die Schulter zu schauen.

Start ist am Bahnhof Münsingen beim E-Bike-Verleih um 14.00 Uhr, Ende gegen 18.00 Uhr auf dem beweideten Hausberg von MÜNSINGEN, auf dem Beutenlay am Feuer.

Die Führung kostet 5,- für Erwachsene (Kinder 2,50), Anmeldung bei Biosphärenbotschafter Andreas Jannek, Tel 07381-40 299 31 oder unter a.jannek(at)yahoo.de .

Narrenzunft Hayingen e. V.

**Am Rosenmontag ist das
Partyzelt neben dem Sportplatz ab 17.00 Uhr
für ALLE geöffnet.**

Großer Umzug

am

Fasnetsdienstag 14.00 Uhr

FV Lauterach e.V. HAUSUMZUG

am Fasnetsdienstag, 28. Februar 2017

Unser traditioneller Hausumzug findet dieses Jahr wieder am Fasnetsdienstag, **28. Februar 2017 um 14.00 Uhr** in Lauterach statt. Hierzu möchten wir alle Fasnetsfreunde aus Nah und Fern einladen, um mit uns die originellen Hausgruppen zu begrüßen. Bitte beachtet, dass hierzu **ab 13.00 Uhr die Ortsdurchfahrt in Lauterach gesperrt** ist.

Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Ehinger Steige. Von dort läuft der Umzug wie üblich durch die Lauteracher Straßen bis hin zur Lautertalhalle, wo für die weitere Unterhaltung gesorgt ist.

Abends gegen 19.00 Uhr werden die Schneggen und Bären unter musikalischer Begleitung bis zur nächsten Fasnetsaison wieder eingegraben.

Nach dem Eingraben ist die Lautertalhalle bis um 0.00 Uhr geöffnet, wozu wir herzlich einladen.

Wir freuen uns darauf am Fasnetsdienstag viele Zuschauer mit einem kräftigen

Schnegga – Raus und Wolfstal – Bära begrüßen zu dürfen.

Fasnetsverein Lauterach e.V.

Große Country & Bluegrass-Nacht in Ehingen

Samstag, den 25. März 2017

19 Uhr, Lindenhalle, Ehingen

Drei hochkarätige internationale Bands sind zu Gast bei der Country-Nacht 2017.

Die Country-Nacht 2017 startet mit dem Bluegrass-Sextett **Rawhide**.

Ihr Auftritt aus Barbershop – vierstimmiger a-capella-Musik – Klassik, Swing und Pop kombiniert mit einer Vielzahl von Instrumenten, Gesang und viel Humor – garantiert höchsten Unterhaltungswert.

Einen grandiosen Auftritt versprechen die **Henry Girls** – drei bezaubernde Schwestern – aus Irland. Mit Akkordeon, Fiedel, Harfe und Gitarre und ihren elegant swingenden Stimmen

präsentieren sie einen einzigartigen Auftritt aus irischen Balladen, Bluegrass und harmonischen Songs von Crosby, Stills, Nash & Young.

Als krönenden Höhepunkt tritt die bei der Country-Nacht 2017 tritt die klassische Country Band **New West** aus Wien auf. 2015 waren sie mit ihrem Lied „Stay With Me“ die Gewinner des ACMF-Song des Jahres Awards. Die vier ausgezeichneten Lead- und Harmony Sänger spielen fünf meisterlich gespielte Solo-Instrument: Gitarre, Bajosexto, Banjo, Mandoline und Fiddle. Der Schlagzeuger Ronny Frauenhofer ergänzt perfekt mit seiner Stimme die drei Frontleute zum Quartett, und sein sprühender Humor auf der Bühne ist bereits Legende.

Informationen: Stadt Ehingen, Spitalstraße 30,
Telefon 07391 503-503

Kartenvorverkauf: www.kulturamt-ehingen.de und
www.reservix.de

Ehinger Buchladen: 07391/706250